

Großer Frust mit 2 Schülern

Beitrag von „ThaTeacher“ vom 13. Dezember 2023 10:06

Hallo ihr Lieben,

ich bin gerade total frustriert und muss mir hier mal was von der Seele schreiben in der Hoffnung auf Rat und Verständnis.

Im Moment habe ich einen Fachlehrauftrag in Kunst und Sport mit 4 Stunden in einer 4. Klasse. Dort habe ich ständige Konflikte mit 2 Schülern, die sich gegenseitig anstacheln.

1. Ein verhaltensauffälliger Junge, der wenig Unterstützung von zu Hause hat. Mein Schulleiter meinte, er suche sich immer jemanden auf den er sich einschießt. Das bin dann wohl ich 🙄. Er macht das wohl auch in der Betreuung. Er befolgt meine Anweisungen nicht und provoziert mit Zwischenrufen und Bemerkungen. Er kommt wenn es irgendwie geht zu spät ins Zimmer und legt dann einen dramatischen Auftritt hin. Ich bin neu an dieser Schule und am Anfang versuchte er immer wieder mich auszuspielen und sich Freiheiten zu verschaffen, die nicht erlaubt sind. Nachdem er mich beleidigt hatte und danach noch den Schulleiter anschrie vor 2 Wochen, bekam er einen Schulausschluss. So, ok schwieriges Kind. Erstmal nicht so schlimm, kommt vor.

2. Der andere Junge lässt sich sehr davon anstecken. Er provoziert auch, will meine Regeln nicht akzeptieren, redet ständig rein, rollt die Augen wenn ich etwas sage, als ich gestern Pausenaufsicht hatte, malte er einen Penis auf den Pausenhof,.... er benimmt sich einfach ständig respektlos. Ich habe auch schon mit ihm gesprochen und versucht auf ihn einzugehen aber es ging nahtlos so weiter. Daraufhin habe ich seine Mutter kontaktiert und informiert. Seine Mutter meinte zuerst, dass sie sich da nicht einmischen will, schrieb mir am Abend aber dann eine Email, dass es im Prinzip meine Schuld wäre und ich doch mit dem Jungen, alles was ich im Unterricht mache besprechen sollte damit er meine Entscheidungen nachvollziehen kann. Er würde mich deswegen absichtlich ärgern und ich solle das mit ihm selber klären.

Die Jungs haben sich auch schon beim Schulsozialarbeiter über mich beschwert und dieser hat ihnen anscheinend gesagt, sie sollen eine Liste machen, was sie an meinem Unterricht stört (z.B. ihnen gefällt meine Begrüßung nicht, sie möchten sich nach der Pause nicht aufstellen, ich soll sie fragen ob ich ihre Bilder aufhängen oder abhängen darf...). What?!

Dieser hat leider nie Zeit wenn ich da bin. Gestern sind sie gar nicht reingekommen und haben vor der Klasse gewartet. Der eine meinte, er flippt sonst wieder aus. Der andere meinte, er mag meinen Unterricht nicht. Ich dachte: Ok, dann bleibt ihr eben draußen nicht denn sonst leiden wieder die 22 anderen Kinder. Bei offener Tür! Sie wollten sie aber schließen mit der Aussage, sie wollen sich ja besprechen und das soll die Klasse nicht hören. 😱 Das habe ich dann auch

nicht erlaubt, das kommt bestimmt auf ihre Beschwerdeliste. 😊

Als sie dann ohne was zu sagen in den erste Hilferaum verschwunden sind, habe ich den Schulleiter über die Verweigerung informiert.

Morgen habe ich Sport. Dort bin ich mit der Klasse alleine und befürchte, dass es wieder eskaliert. Der eine hat schon mal kommentarlos die Sporthalle verlassen.

Ich dokumentiere alles so gutes geht.

Ich muss sagen, ich habe das in dieser Form noch nie erlebt. Bisher hatte ich immer ein gutes, meistens sogar ein herzliches Verhältnis zu meinen Schülern. Sogar an der Schule für Erziehungshilfe und da gibt es viele schwierige Schüler.

Jedes Mal wenn ich wieder in die Klasse kam habe ich sie freundlich begrüßt, bin freundlich auf sie zugegangen und habe immer versucht wieder neu anzufangen. An der Beziehung zu arbeiten. Schließlich bin ich die Erwachsene und dieser Konflikt ist so unnötig. Aber so langsam geht mir die Puste und die Geduld aus. Zumal ich gerade in Rekonvaleszenz bin. Ich bin nun im Zwiespalt. Soll ich es ein 100 steh Mal versuchen und vielleicht hat ja der Schulsozialarbeiter mal Zeit? Oder hake ich es einfach ab, schmeiße sie jedes Mal raus wenn sie sich wieder nicht benehmen und verteile schlechte Noten. Ich muss auch echt sagen, dass ich so langsam nicht mehr bereit bin diesen Schülern Zugeständnisse zu machen. Die anderen Kinder haben doch auch einen guten Unterricht verdient. In einem halben Jahr sind sie weg ... Mit den anderen in der Klasse und in anderen Klassen gibt es überhaupt kein Problem. Die freuen sich wenn ich komme.

Jedenfalls finde ich es belastend und ich befürchte, dass ich am Ende die Dumme bin. Oder?